

**the
t.mix**

PM800

powermixer



Musikhaus Thomann e. K.

Treppendorf 30

96138 Burgebrach

Deutschland

Telefon: (09546)-9223-0

E-Mail: info@thomann.de

Internet: www.thomann.de

05.06.2013

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	4
2	Sicherheitshinweise	7
3	Installation	11
	3.1 Anschlussbelegung.....	11
	3.2 Tipps zum Umgang mit Lautsprechern.....	15
	3.3 Anschlussdiagramm.....	16
4	Bedienelemente	17
5	Technische Daten	27
	5.1 Preset-Liste.....	30
	5.2 Leistungsmerkmale.....	32
	5.3 Block Diagramm.....	34
6	Reinigung	35
7	Umweltschutz	36

1 Allgemeine Hinweise


Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen am Verstärkerausgang

Die Ausgangsspannungen moderner Hochleistungsendstufen können zum Tod oder schweren Verletzungen führen.

Berühren Sie bei eingeschaltetem Verstärker niemals die blanken Enden von Lautsprecherkabeln.



VORSICHT!

Mögliche Gehörschäden

Bei angeschlossenen Lautsprechern oder Kopfhörern kann das Gerät Lautstärken erzeugen, die zu vorübergehender oder permanenter Beeinträchtigung des Gehörs führen können.

Betreiben Sie das Gerät nicht ununterbrochen mit hoher Lautstärke. Reduzieren Sie die Lautstärke sofort, falls Ohrgeräusche oder Ausfälle des Gehörs auftreten sollten.



HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



HINWEIS!

Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.



HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

3 Installation

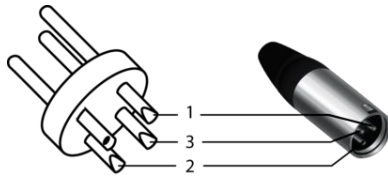
Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

3.1 Anschlussbelegung

Sie können XLR- und Klinkenstecker symmetrisch oder unsymmetrisch beschalten. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die verschiedenen Möglichkeiten.

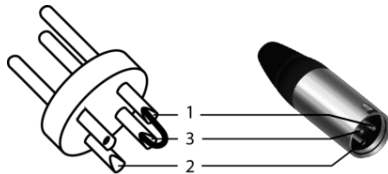
XLR-Anschlüsse für Signalein-/ausgänge



XLR-Einbaubuchsen dienen als Signaleingänge, XLR-Einbaustecker dienen als Signalausgänge. Zeichnung und Tabelle zeigen die XLR-Pinbelegung.

Symmetrische Beschaltung:

1	Masse
2	Positives Signal (+)
3	Negatives Signal (-)



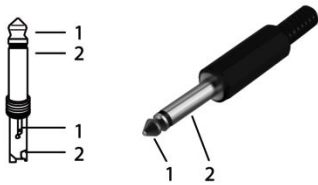
Unsymmetrische Beschaltung:

1	Masse
2	Signal
3	Gebrückt mit Pin 1

**Klinkenstecker für Signalein-/
ausgänge**

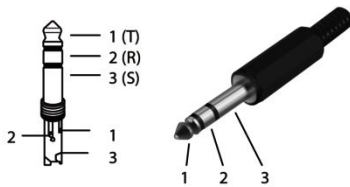
Zeichnung und Tabelle zeigen die Belegung von 6,35 mm Klinkenstecker.

Unsymmetrische Beschaltung Monoklinke:

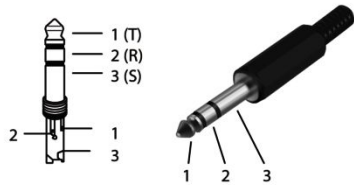


1	Signal
2	Masse

Unsymmetrische Beschaltung Stereoklinke:



1	Signal
2, 3	Masse



Symmetrische Beschaltung Stereoklinke:

1 (Tip)	Positives Signal (+)
2 (Ring)	Negatives Signal (-)
3 (Sleeve)	Masse

3.2 Tipps zum Umgang mit Lautsprechern

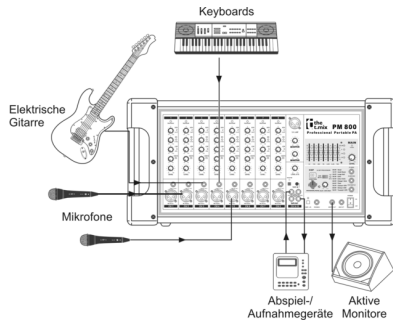
Sie sollten die Lautsprecher immer so aufstellen, dass deren Schallsignale ungehindert das Publikum erreichen können. Oft ist es dafür hilfreich, die Lautsprecher auf Stativen zu positionieren. Die Zuhörerfläche kann dadurch gleichmäßig mit maximaler Reichweite beschallt werden.

Verwenden Sie ausschließlich hochwertige Kabel zum Betrieb Ihrer Geräte. Nur so erreichen Sie maximale Soundqualität.

Für beste Ergebnisse müssen die Belastbarkeit und die Impedanz der Lautsprecher den Anforderungen des Verstärkers entsprechen. Beachten Sie immer die technischen Daten der angeschlossenen Lautsprecher! Die minimale Ausgangsimpedanz des Verstärkers darf von der Gesamtlast der angeschlossenen Lautsprecher nicht unterschritten werden. Die max. RMS-Ausgangsleistung des Verstärkers sollte 50 % über der Belastbarkeit der angeschlossenen Lautsprecher liegen.

Wenn während des Betriebs Verzerrungen zu hören sind, ist entweder der Verstärker oder der Lautsprecher übersteuert. Dies kann zu dauerhaften Schäden am Verstärker oder am Lautsprecher führen. Regeln Sie die Lautstärke herunter, sobald Verzerrungen hörbar sind.

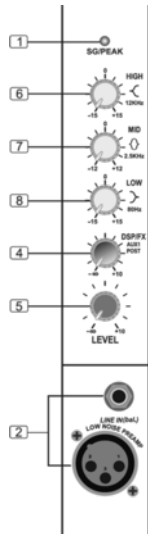
3.3 Anschlussdiagramm



Stellen Sie beim Anschließen aller Komponenten sicher, dass alle beteiligten Geräte ausgeschaltet sind und alle Lautstärkereglер ganz herunter gedreht sind.

1. Schließen Sie Line-Signalquellen wie z.B. CD-Spieler o.ä. an das Gerät an.
2. Schließen Sie bis zu zwei passive Lautsprecher über geeignete Lautsprecherkabel an die Ausgänge „OUTPUT“ (33) an.
3. Orientieren Sie sich beim Anschließen weiterer Komponenten an hier gezeigtem Diagramm.
4. Drehen Sie im Betrieb die Lautstärkereglер (LEVEL, 5) des Gerätes ca. 70% auf.
5. Nutzen Sie die PFL-Funktion des Powermixers zum Einstellen eines geeigneten Eingangspegels. Stellen Sie mit dem MAIN LEVEL-Regler (19) den gewünschten Ausgangspegel ein.

4 Bedienelemente



Frontplatte

Signal-/Peak-Anzeige (1)

Diese LED-Anzeige leuchtet grün auf, wenn ein Signal am Line-/Mikrofon-Eingang anliegt. Nähert sich die Signalstärke dem Clip-Pegel, wechselt die Farbe dieser LED auf rot.

Mono-Eingangskanäle (2)

An die XLR-Mikrofoneingänge der Kanäle 1 bis 8 können Sie symmetrische Signale von Mikrofonen mit niedriger Impedanz oder andere Signale mit geringem Pegel anschließen. An die 6,3-mm-Klinken-Lineeingänge können Sie Signale mit Instrumentenpegel anschließen, z.B. Synthesizer, Drum-Expander, Preamps etc..

HINWEIS: Schließen Sie niemals ein Mikrofon über ein unsymmetrisches Kabel an die XLR-Eingänge an! Andernfalls können sowohl das Mikrofon als auch der Powermixer beschädigt werden.

Schalter für Phantomspannung und Anzeige (3)

Wenn Sie diesen Schalter drücken, wird eine Phantomspannung von +15 V zur Versorgung von Kondensatormikrofonen an die XLR-Buchsen gelegt. Sollten hier Geräte angeschlossen sein, die keine Phantomspannung benötigen, muss die Phantomspannung ausgeschaltet sein. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Bei aktivierter Phantomspannung leuchtet die PHANTOM-Anzeige, andernfalls erlischt sie.

DSP/FX AUX POST-Regler (4)

Dieser Regler steuert den Pegel am Ausgang „FX SEND“ und ist als "post-fader" konfiguriert. Das Signal wird also vom LEVEL-Regler (5) des Kanalzuges beeinflusst. Sie können das AUX1-Signal zum Beispiel dazu nutzen, einen externen Effektprozessor anzusteuern.

LEVEL-Regler (5)

Mit diesem Regler stellen Sie die gewünschte Lautstärke des betreffenden Kanals von $-\infty$ bis +10 dB ein.

3-Band-Equalizer

Die Kanäle 1 - 8 verfügen über eine 3-bandige Klangregelung, die Ihnen damit einen weiten Bereich der Frequenzbeeinflussung bietet.

HIGH (6)

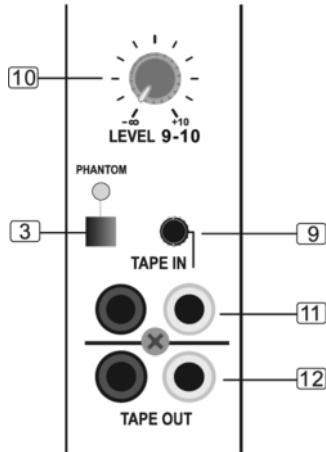
Dies ist der Höhenregler. Damit können Sie hochfrequente Störgeräusche reduzieren, oder z. B. den Becken-Sound eines Schlagzeuges oder Obertonschwingungen der Stimme anheben. Die Center-Frequenz der Höhenregelung beträgt 12 kHz mit einem Regelbereich von -15 bis +15 dB.

MID (7)

Dies ist der Mittenregler und beeinflusst die grundlegenden Frequenzen sämtlicher Musikinstrumente und der Stimmen. Ein achtsamer Umgang damit erschließt Ihnen ein weites Panorama von Klangeffekten. Die Center-Frequenz der Mittenregelung beträgt 2,5 kHz mit einem Regelbereich von -12 bis +12 dB

LOW (8)

Dies ist der Tiefenregler, mit dem Sie Männerstimmen, Bassdrums oder Bassgitarren anheben können. Dies wird den klanglichen Eindruck Ihrer PA deutlich aufwerten. Die Center-Frequenz der Tiefenregelung beträgt 80 Hz mit einem Regelbereich von -15 bis +15 dB.



3,5 mm Ø Eingang (9)

Hier können Sie einen Computer, MP3- oder CD-Spieler über ein Kabel mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

LEVEL 9-10 (10)

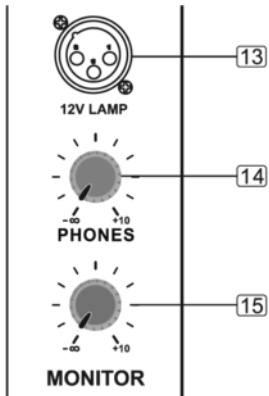
Mit diesem Regler steuern Sie den Eingangpegel des TAPE IN-Eingangs (11) und des 3,5 mm Ø Eingangs (9) von $-\infty$ bis +10 dB.

TAPE IN (11)

Ihr Powermixer bietet zwei RCA/Cinch-Eingänge, an die Sie den rechten und linken Ausgang eines Bandgerätes, DAT- oder Cassettenrecorders anschließen können.

TAPE OUT (12)

Über diese Ausgänge können Sie das Mixersignal abgreifen, um es mit einem Bandgerät, einem DAT-Recorder oder Computer aufzunehmen.

**12V LAMP (13)**

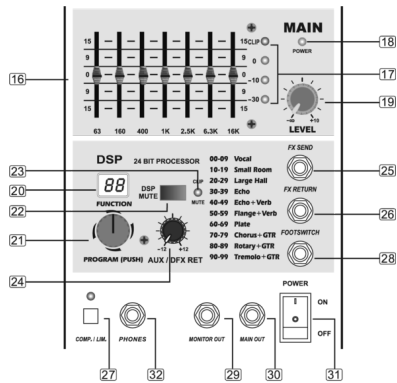
Schließen Sie hier eine Schwanenhals-Lampe mit 3-poligem XLR-Anschluss an. (PIN 1 = Masse, PIN 2 = +)

PHONES (14)

Mit diesem Regler steuern Sie den Pegel des PHONES-Ausganges (32).

MONITOR (15)

Mit diesem Regler steuern Sie den Pegel des Monitor-Ausganges (MONITOR OUT, [29]).



Der Summen-EQ (16)

Ihr PM-800 ist mit einem 7-bandigen Graphic-Equalizer ausgerüstet. Über die einzelnen Regler können Sie die betreffende Frequenz mit einer festgelegten Bandbreite um je 15 dB anheben oder absenken. Stehen alle Regler in der 0-Stellung, findet keine Beeinflussung des Sounds statt. Die EQ-Funktion dient dazu, die Kontur des Frequenzverlaufes zu modifizieren und ist permanent verfügbar, sobald das Gerät eingeschaltet ist.

Die Anzeige der Ausgangsleistung (17)

Über diese 4 LED-Segmente können Sie jederzeit die Ausgangsleistung überwachen.

Die POWER-Anzeige (18)

Diese LED leuchtet, sobald das Gerät eingeschaltet wird.

Der LEVEL-Regler (19)

Mit diesem Regler können Sie die Gesamtlautstärke des PM-800 von $-\infty$ bis +10 dB einstellen.

Die 24 bit Digitaleffekt-Sektion

Ihr PM-800 ist mit einer Digitaleffekt-Sektion und speziellen 100 Presets ausgestattet. Später in dieser Anleitung erfahren Sie mehr darüber.

Die DSP-Anzeige (20)

Hier zeigt das Gerät die Nummer des aktuellen Presets an.

Der Programmwähler (21)

Mit diesem Regler wählen Sie den gewünschten Effekt aus. Sie können dabei aus 100 Optionen wählen: Echo, Vocal, Plattenhall und vielseitige Doppeleffekt-Kombinationen. Wenn Sie mit dem angewählten Preset zufrieden sind, drücken Sie auf den Knopf, um das Preset zu bestätigen.

Der DSP-MUTE-Schalter (22)

Mit diesem Schalter können Sie die Effekt-Sektion deaktivieren oder wieder aktivieren. Für eine bequemere Steuerung dieser Funktion können Sie auch einen Fußschalter (nicht mitgeliefert) an die Buchse „FOOT SWITCH“ (28) anschließen.

Die CLIP/MUTE-Anzeige (23)

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn das Eingangssignal zu stark ist. Auch wenn die digitale Effekt-Sektion stumm geschaltet ist, leuchtet diese Anzeige.

Der AUX/DFX RET-Regler (24)

Mit diesem Regler stellen Sie die Lautstärke des bearbeiteten Effekt-Returnsignals und damit die des Effektanteils ein.

Der FX Send-Ausgang (25)

Über diese 6,3-mm-Klinkenbuchse wird das Signal vom AUX-Bus zu externen Geräten wie Effektgeräten oder Bühnenmonitoren geführt.

Der FX Return-Eingang (26)

Über diese Buchsen führen Sie das von einem externen Effektgerät bearbeitete Signal zurück in den Main Mix. Ebenfalls möglich ist die Nutzung als zusätzlicher Hilfseingang, wenn die „normalen“ Eingangskanäle nicht ausreichen sollten.

Der COMP./LIM.-Schalter mit Anzeige (27)

Drücken Sie den COMP./LIM.-Schalter (Compressor/Limiter), um die Signale immer unterhalb des Pegels zu halten, ab dem Verzerrungen auftreten würden. Liegen die Signale bei eingeschaltetem Compressor/Limiter unterhalb dieses Pegels, leuchtet die Anzeige grün. Liegen sie darüber, wechselt die Anzeige auf rot.

Der Anschluss für einen Fußschalter (28)

An diesen 6,3mm-Klinkenanschluss können Sie einen Fußschalter (nicht mitgeliefert) anschließen, um die eingebaute Effekteinheit ein- oder auszuschalten.

Der Monitor-Ausgang (29)

Schließen Sie hier den Eingang eines externen Monitorverstärkers oder aktive Lautsprecher an.

Der MAIN-Ausgang (30)

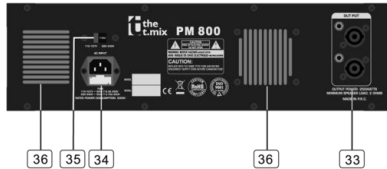
Über diesen Anschluss gelangen die Signale zur Weiterverarbeitung z.B. an eine Endstufe o.ä..

Der POWER-Schalter (31)

Mit diesem Schalter schalten Sie das Gerät ein und aus.

Der Phones-Ausgang (32)

Hier können Sie einen Stereo-Kopfhörer zum Abhören des Monitor-Signals anschließen.



Rückseite

Die Ausgänge (33)

An die OUTPUT-Anschlüsse (SPK und Klinke) können Sie die Lautsprecher anschließen. Die minimale Anschluss-Impedanz der Lautsprecher beträgt 4 Ohm.

Der Netzanschluss (34)

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an und versorgen Sie das Gerät so mit Netzspannung.

Der Spannungsumschalter (35)

Mit diesem Schalter können Sie das Gerät an die gegebene Versorgungsspannung anpassen. Wird das Gerät in Deutschland betrieben, muss der Schalter in der Position „220 - 240 V“ stehen. Andernfalls wird das Gerät zerstört und es besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Die Ventilationsöffnungen (36)

Diese Öffnungen dienen dem Luftaustausch und der Gerätekühlung. Im Betrieb dürfen die Ventilationsöffnungen niemals verdeckt oder blockiert werden, andernfalls kann das Gerät beschädigt werden und es besteht Brandgefahr!

5 Technische Daten

Eingangskanäle	Mikrofoneingänge	elektr. symmetrierte, diskrete Eingänge
	Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz, ± 3 dB
	Gain	50 dB
	Line-Eingänge	elektr. symmetriert
	Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz, ± 3 dB
	Gain	20 dB
Impedanz	Mikrofoneingänge	1,5 kOhm
	Alle anderen Eingänge	10 kOhm oder größer
	Tape-Ausgang	1 kOhm
	Alle anderen Ausgänge	120 Ohm
Klangregelung	Höhen	± 15 dB @ 12 kHz
	Mitten	± 12 dB @ 2,5 kHz

	Tiefen	± 15 dB @ 80 Hz
	Graphik EQ (Summe)	7-Band, 4/3 Oktave
Effektsektion	A/D und D/A Konverter	24 bit
	DSP-Auflösung	24 bit
	Effekt-Typen	Vocal, Small Room, Large Hall, Echo, Echo + Verb, Flange + Verb, Plate, Chorus + GTR, Rotary + GTR, Tremolo + GTR
	Presets	100
	Regler/Anzeigen	Preset-Regler, CLIP-LED, MUTE-Schalter mit LED-Anzeige
Mastersektion	Rauschen (Bus)	Fader 0 dB, Kanäle gemutet: -85 dBr (ref.: +4 dBu) Fader 0 dB, alle Eingangskanäle zugewiesen und Unity-Gain gestellt: -81 dBr (ref.: +4 dBu)
	Monitor max. Out	+22 dBu unsymmetrisch, 6,3 mm Klinke
	FX Sends max. Out	+22 dBu unsymmetrisch, 6,3 mm Klinke

THD	< 0,5 % @ 1 W Leistung • < 1 % @ 250 W Leistung	
Rauschen	Signal-/Rauschabstand @ 1 kHz	> 65 dB
Leistungsaufnahme	ohne Signal	< 50 W
Ausgangsleistung		250 W RMS @ 1 kHz THD = 1 %, 4 Ohm Last
	Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz, \pm 3 dB
Versorgungsspannung	220-240 V~ / 110-127 V~, 50/60 Hz	
Abmessungen/ Gewichte	Abmessungen	540 × 265 × 256 mm
	Netto-Gewicht	10,9 kg

5.1 Preset-Liste

Nr.	Preset	Beschreibung	Parameter
00 ~ 09	Vocal	Simuliert einen kleinen Raum	Abklingzeit Hall: 0,8~0,9 s Pre-Delay: 0~45 ms
10 ~ 19	Small Room	Simuliert einen hellen Studioraum	Abklingzeit: 0,7~2,1 s Pre-Delay: 20~45 ms
20 ~ 29	Large Hall	Simuliert einen großen, Akustik- Raum	Abklingzeit: 3,6~5,4 s Pre-Delay: 23~55 ms
30 ~ 39	Echo	Echo / Delay-Effekt	Delay-Zeit: 145~205 ms
40 ~ 49	Echo + Verb	Echo & Hall- Kombination	Delay-Zeit: 208~650 ms Abklingzeit: 1,7~2,1 s
50 ~ 59	Flange + Verb	Flanger Effekt & Hall-Kombination	Abklingzeit: 1,5~2,9 ms Rate: 0,8 Hz~2,52 Hz

Nr.	Preset	Beschreibung	Parameter
60 ~ 69	Plate	Simuliert klassischen, hellen Plattenhall	Abklingzeit: 0,9~3,6 s
70 ~ 79	Chorus + GTR	Gitarren-Effekt: Chorus	Rate: 0,92 Hz~1,72 Hz
80 ~ 89	Rotary + GTR	Gitarren-Effekt: Rotary	Modulationstiefe: 20~80 %
90 ~ 99	Tremolo + GTR	Gitarren-Effekt: Tremolo	Rate: 0,6 Hz~5 Hz

5.2 Leistungsmerkmale

250 W Ausgangsleistung an 4 Ohm

8 Line-Eingänge mit 6,3 mm Klinken-Buchsen

8 symmetrische Mikrofon-Eingänge mit XLR-Buchsen

3-Band EQ in jedem Kanalzug

Monitor- und Effekt-Send in jedem Kanal

7-Band Graphic-Summen-EQ

Signal-/Peak-Anzeige in den Kanälen 1 - 8

Tape-Ausgang für Aufnahmезwecke

Tape-Eingang mit Pegelkontrolle

1 AUX-Eingang mit 3,5 mm Ø

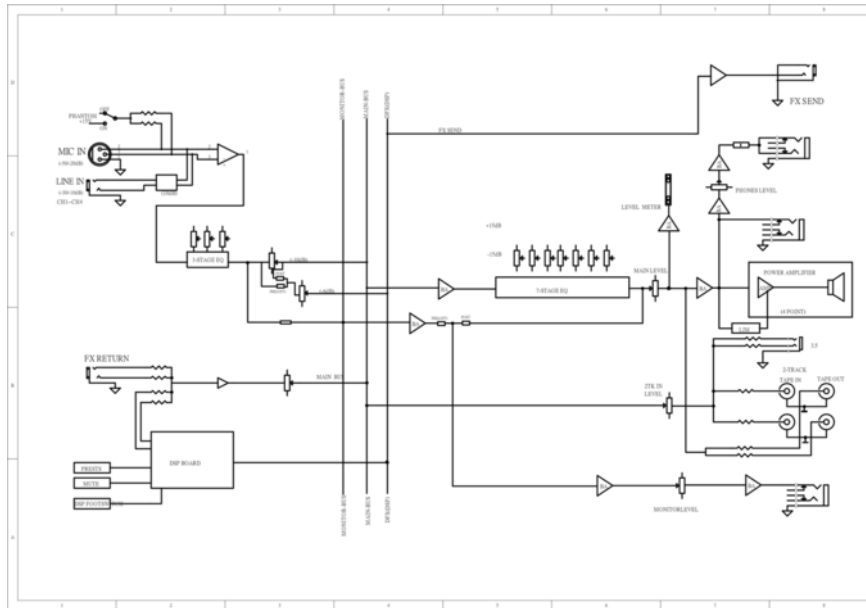
LED-Anzeige für den Ausgangspegel

Fußschalter-Anschluss für DSP ein/aus

Line-Ausgänge für das Haupt- und Monitorsignal

Umschaltbare Versorgungsspannung (110~127 V und 220~240 V)

5.3 Block Diagramm



6 Reinigung

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

7 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie 2002/96/EG. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

PM800



